

Seiteneinsieg realistische Möglichkeit oder Utopie?

Beitrag von „step“ vom 29. Januar 2012 00:24

Zitat von Sonnenkönigin

so wie dein sl denken aber nicht viele - mir wurde zwar auch bescheinigt, dass ich eine positive lernatmosphäre schaffe und die (meisten) sus mich mögen/respektieren oder was auch immer. trotzdem würde es meiner sl nie über die lippen kommen, dass ein se besser sein kann als ein grundständiger - weil man ihrer meinung nach den job in so kurzer zeit gar nicht lernen kann. ich denke zwar auch, dass das meiste durch die erfahrung kommt, aber ein best. staatsexamen sagt leider aus meiner sicht gar nix aus - leute mit superexamina waren die letzten pfeifen und solche mit bescheidenen ergebnissen richtig gute lehrer. stelle nur fest, dass jeder lehrer in seinem ref mal irgendwie mehr oder minder traumatisiert worden ist, und manche den schaden lebenslang nicht überwinden - ich finde es echt schlimm, was man da mit den leuten macht!

Also ich kennen einige SL privat, die auch so denken ... was nicht heißt, dass die jetzt in Kategorien wie besser/schlechter und oder Ref/SE denken. Die sagen halt nur alle, dass zum guten Lehrer eben Eigenschaften gehören, die nichts mit dem 1. und/oder 2. StEx zu tun haben. Und als Konsequenz suchen sie sich eben da, wo sie es können - also (größtenteils) bei der Lehrereinstellung und (immer) bei den SE - danach die Leute aus ... und daher haben sie auf dieser wichtigen (ausbildungsunabhängigen) Ebene noch nie Schiffbruch mit SE erlitten.

Mein Mathe-FL bekommt im Mai drei OBASler ... der denkt ebenso, denn seine wichtigste Erkenntnis der ersten UBs im letzten Oktober (der kam extra dafür mal eben kurzfristig vorbei) bei uns war, dass da drei Lehrerpersönlichkeiten standen ... "den Rest kriegen wir bis Herbst 2013 hin, aber wenn DAS nicht stimmen würde, würde es schwierig werden".

Was die Erfahrung angeht ... auch dem kann ich aus meiner Sicht nur zustimmen ... denn die "Fehler", die ich zurzeit mache, da bekomme ich immer wieder zu hören: "Das sind Anfängerfehler und eine Sache der Erfahrung ... und wenn sie die raus haben, dann haben sie auch keine Probleme mehr." Und bei den neuen Klassen ab übernächster Woche kann ich das auch gleich mal testen, denn das hängt zum Teil auch mit einem "nicht optimalen Einstieg" direkt am Anfang zusammen.

Was auch noch völlig unabhängig von der Ausbildung ist ... nennen wir es die Intuition, "methodisch gute Unterrichtsstunden zu planen" - also ohne jeglichen Background. Ich hatte die letzte Woche Gelegenheit, einige UBs mit einem fremden FL zu machen ... und zum Teil war ich "entsetzt", was da nach fast zwei Jahren Ausbildung "nur" zu sehen war ... andererseits haut

einen dann mal eben eine neue Ref. schlichtweg aus den Schuhen mit dem, was sie da als ersten UB hinlegt - und da habe ich mir die "Show", für deren Vorbereitung sie als Ref. (und noch ohne BDU) ja viel Zeit hatte, schon weggedacht. Ich denke das jemand, der das kann - also quasi aus dem Stehgreif heraus bereits methodisch ansprechenden Unterricht zu machen - auch der wird - völlig unabhängig vom 1. und/oder 2. StEx - ein guter Lehrer sein. Und ich kenne Ref's und SE, denen man das "bescheinigt" ...